

Oberwangen, 30. August 2018

## Spätsommer

Irgendwie spüren wir, dass es schon Richtung Jahresende geht, wahrscheinlich weil bei uns jetzt das Wetter umgeschlagen hat. In Moldawien ist dies noch nicht der Fall. Wir bekommen Bilder zugeschickt auf denen eine unsägliche Trockenheit zu sehen ist. Bald werden wir es mit eigenen Augen sehen. Peter und ich (Margret) reisen nämlich am Montag wieder für zwei Wochen nach Moldawien, unserer zweiten Heimat.

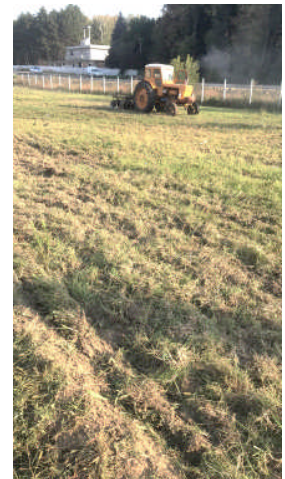


## Umgebung

Wir werden mit Valera zusammen die Umgebungsarbeiten fertig planen. Ziel ist es, die Grobplanie fertig zu machen, eine Art Bewässerungsanlage einzubauen und das ganze Terrain, ausgenommen den Teil des Gemüsegartens, mit Rasen zu besäen. Im Frühjahr möchten wir dann mit der Bepflanzung eines wunderschönen Gartens beginnen.



Erinnert ihr euch? Fruchtbäume, Beeren, Schatten spendende Bäume, Nischen, die zum Verweilen einladen, herrlich duftende Blumen ... ein kleines Paradies mit dem Duft eines herrlichen Gottes (unseres himmlischen Daddys).



## Hauseltern

Nebst dieser Planung werden wir all die gewohnten Betriebsangelegenheiten für den nächsten Monat organisieren. Die restliche Zeit werden wir nutzen um Beziehungen zu vertiefen. Auf unserer Suche nach Hauseltern für das gesamte Projekt haben sich interessante und wertvolle Kontakte ergeben. Mit diesen Leuten möchten wir jetzt vermehrt zusammen sein, über unsere Vision für das Beth El Haus sprechen, Gedanken austauschen, ... uns gegenseitig einfach besser kennen lernen. Wir sind sehr gespannt!

Wir forcieren es nicht, möglichst schnell Hauseltern anzustellen. Wir wollen zuerst wirklich eine gute Beziehung aufbauen. Zudem haben wir die Finanzen für eine weitere Festanstellung momentan noch nicht bereit.

## Ideen für das kommende Jahr

Natürlich machen wir uns, nebst der Umgebungsarbeit, auch weitere Gedanken zum nächsten Jahr. Einige Ideen sind auf Papier. Was wird wohl daraus werden?

Zum einen möchten wir die bestehenden und/oder neu gestarteten Projekte weiterführen und fördern. Es sind dies:



Kidsclub



Expresul copiilor  
(Kindernachmittage im Dorf)



1.Hilfe-Kurse



Gebetsraum im grossen Saal mit Freiraum für Musik, Malen und Tanz.

Zum andern würden wir sehr, sehr gerne mit Teams aus der Schweiz oder Deutschland nach Moldawien reisen um einzelne Projektideen zu realisieren.

Ein Projekt wäre sicher das gemeinsame **Gestalten und Anpflanzen des Gartens**.

Ein anderes Projekt wäre das Erstellen eines **interessanten Spielplatzes für kleine Kinder**.

Das dritte Projekt wäre das Bauen eines **gemütlichen Grillplatzes für Jugendliche**.

Vielleicht leuchtet bei einem Leser ein Lämpchen auf und er hat eine Idee? Vielleicht kennt ihr eine Gruppe, die schon lange einen solchen Einsatz auf dem Herzen hat? Oder vielleicht hast du persönlich Zeit und das Knowhow (Fachwissen) für so etwas? Gerne hören wir davon. Wir sind natürlich gespannt auf eure Rückmeldungen.

Jetzt wünschen wir euch vorerst einen schönen Spätsommer, gute zwei Wochen und auf bald. Wir melden uns!

Liebe Grüsse

Peter, Margret und Ursula Stoll